

Druckverlusttest

Aussagekräftiger und dennoch schneller Test der einem Aufschluß über die Dichtigkeit des Zylinders gibt.

Der zu prüfende Zylinder wird über einen Druckverlusttester an ein Druckluftnetz von 5 bis 10 bar angeschlossen (Kolben in Zünd-OT.). Der durch Undichtheit entstehende Druckverlust wird von einem Manometer in Prozent angezeigt.

< 10% neuwertiger Zustand

10-30% guter Zustand

30-60% noch akzeptabel

>60% Instandsetzung dringend nötig



Treten größere Undichtheiten auf, so kann die Fehlerstelle ermittelt werden, indem man die Stelle der austretenden Luft ermittelt (horchen und fühlen).

Erfolgt ein feststellbarer Luftaustritt am:

Ansaugkrümmer bzw. Vergaser, so ist das Einlaßventil undicht

Auspuffkrümmer bzw. Auspuff, so ist das Auslaßventil undicht

Öleinfüllstutzen bzw. Öffnung des Ölmeßstabes, so dichten die Kolbenringe nicht genügend ab

Kerzenbohrung des benachbarten Zylinders (Reihenmotor) bzw. Kühlflüssigkeitsstutzen, so kann die Zylinderkopfdichtung defekt sein oder der Motorblock/Zylinderkopf Risse haben.

Vorteile:

Werte absolut vergleichbar da nicht von anderen Baugruppen wie Anlasser oder Batterie abhängig. Undichtheit läßt sich genau eingrenzen/bestimmen.

Nachteile:

Testgerät zu teuer in der Anschaffung für den Privatgebrauch.